



Protokoll Nr. 3/2023 über die Sitzung des GEMEINDERATES am 30.06.2023

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 21:02 Uhr, geladen am 23.06.2023.

Anwesend:

Bgm. Josef Kremser

Vbm. Rainer Toifl

gf. GR Robert Neidhardt

gf. GR Mag. Dr. Boris Schneider

gf. GR Franz Trinkl

GR Hanspeter Bauer

GR Markus Köchl

GR Andrea Prisching

GR Eva Weingut (ab 19:22, TOP 2)

GR Ing. Klausdieter Wagner

GR Martin Wilhelm

GR Anita Zant

Entschuldigt: gf. GR Thomas Köchl, GR Rainer Geppner, GR Verena Fetti

Vorsitzender: Bürgermeister Josef Kremser, die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Übergabe der Ehrung an einen Gemeinderat
2. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Beschluss über die Aufnahme von zusätzlichem Personal im Kindergarten
5. Beschluss des Vertrages für die Benützung von öffentlichem Wassergut
6. Beschluss der Adaptierung der Vorgehensweise bei Einladungen
7. Beschluss der Materialkostenübernahme für die Terrassensanierung und Bänke im Venusium
8. Beschluss über die Vergabe der Heizungsinstallation in der Volksschule
9. Beschluss über Spesenübernahme der Zwischenfinanzierung für die FF Willendorf
10. Beschluss der Verlängerung einer Optionserklärung
11. Berichte und Allfälliges

Zu Beginn der Sitzung bringt Bgm. Kremser den Dringlichkeitsantrag „Beschluss eines Nachtragsvoranschlags“ ein und begründet diesen mündlich. Der Antrag wird einstimmig beschlossen und als neuer TOP 11 behandelt, Berichte und Allfälliges wird zurück verschoben.

TOP 1)

Dem GR a.D. Fabian Köberl sollte heute Dank und Anerkennung für seine Tätigkeit als Gemeinderat ausgesprochen und eine Urkunde verliehen werden. Da er den heutigen Termin aus beruflichen Gründen leider nicht wahrnehmen kann, wird ihm dieses Dokument per Post übermittelt.

Der Bericht von Christian Enzelmüller (Filmproduzent), der ein Filmprojekt betreffend Hagelflieger in Gneixendorf vorstellt, wird vorgezogen. Er ersucht um eine Unterstützungsleistung in der Höhe von € 500,00 für diese Filmproduktion.

TOP 2)

Bgm. fragt, ob es schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Verhandlung des Gemeinderates gibt. Da dies nicht der Fall ist, gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP 3)

Der Bericht der Gebarensprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 16.06.2023 wird verlesen.

TOP 4)

Ab September startet das Projekt „Pilotkindergärten für 2-Jährige“, an dem auch unsere Gemeinde teilnimmt. Daher ist es notwendig, dass ab Oktober 2023 zusätzliches Personal für die Kinderbetreuung im Ausmaß von 30 Stunden pro Woche aufgenommen wird. Die Kosten für 2023 belaufen sich hierfür auf etwa € 6.700,00 Brutto, wobei vom Land NÖ ein Betrag von € 3.750,00 als Förderung refundiert wird. Da ab dem Kindergartenjahr 2024/25 ohnehin verpflichtend 2-Jährige im Kindergarten aufgenommen werden und es überdies der Standortsicherung dient, ersucht der Vizebürgermeister die zusätzlichen Personalkosten für ein Jahr zu übernehmen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 5)

Für die Benützung von öffentlichem Wassergut in Willendorf, konkret geht es um die Querungen des Willendorfer Baches mit einer Wasserleitung, liegt ein Vertrag der Republik Österreich, Öffentliches Wassergut vor. Der Bürgermeister verliert diesen Vertrag auszugsweise. Da bis dato noch keine Zustimmung der zuständigen Verwaltung des öffentlichen Wassergutes vorliegt ist es notwendig diesen Vertrag zu beschließen und zu unterfertigen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 6)

Gemäß Grundsatzentscheidung des Gemeinderates vom 17.12.2010 gebührt allen Gemeindebürgern ab dem 60. Geburtstag mit den Ehegatten/Lebensgefährten jährlich eine Einladung zum Seniorennachmittag. Diese Regelung soll dahingehend abgeändert werden, als diese Einladung nur noch an Bürger und Bürgerinnen mit Hauptwohnsitz ergehen soll. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 7)

Es ist dringend notwendig die Terrasse beim Venusium zu erneuern. Die Materialkosten hierfür belaufen sich auf etwa € 8.000,00 und beinhalten auch das Material zur Sanierung der Bänke. Der Beschluss des Gemeinderates, die Kosten zu übernehmen erfolgt einstimmig.

TOP 8)

Für die notwendige Umstellung der Heizung von Strom auf Nahwärme in der Volksschule liegen folgende 3 Angebote vor:

-) Fa. Bayer € 25.379,28
-) Fa. Kausl € 19.044,00
-) Fa. Kepplinger € 17.205,00 (abzgl. 3 % Skonto)

Der Vizebürgermeister ersucht um Zustimmung das günstigste Angebot und zwar das der Fa. Kepplinger anzunehmen und den Auftrag an diese zu vergeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 9)

Für das von der FF Willendorf angeschaffte Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) können sowohl die Förderung beim NÖ Landesfeuerwehrverband, als auch die NOVA-Rückerstattung und Umsatzsteuer-Rückvergütung, erst nach vollständiger Begleichung der Rechnung, beantragt werden. Dem zu Folge könnte es für die FF notwendig sein, diese noch aushaftenden Förderbeträge mittels Kontokorrentkredit oder Kredit abzudecken. Die für diese Zwischenfinanzierung entstehenden Bankspesen (max. für einen Finanzierungsbetrag in der Höhe von € 28.000,00 auf ein halbes Jahr) sollen übernommen werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 10)

Der Bürgermeister verliest ein Verlängerungsansuchen betreffend die Option der WAV. In der Sitzung vom 16.12.2022 wurde die Optionserklärung der WAV (Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“) beschlossen. Allerdings haben sich die Rahmenbedingungen der Wohnbauförderung des Landes NÖ geändert, wobei noch nicht abgeschätzt werden kann, wie das neue Fördermodell aussehen wird. Die WAV hat weiterhin größtes Interesse an der Verwirklichung des gemeinsamen Projektes und da die bestehende Option per 31.12.2023 auslaufen würde, wird ersucht diese bis 31.12.2024 zu verlängern. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 11)

In Folge der Änderung der ursprünglich beantragten Bedarfszuweisungen war es nun dringend notwendig einen Nachtragsvoranschlag zu erstellen. Die für den Straßenbau veranschlagten Mittel wurden zur Gänze herausgenommen, dafür wurde der Betrag für das Naherholungszentrum dementsprechend erhöht. Außerdem konnten bei der neuerlichen Planung die bereits aufscheinenden Abweichungen im ordentlichen Haushalt berücksichtigt werden. Frau Senk führt die Änderungen zum Voranschlag näher aus. Daraufhin beantragt der Bürgermeister den Beschluss des Nachtragsvoranschlages samt den zu Grunde liegenden Abweichungen gemäß beiliegender Liste (Beilage 1). Der Beschluss des Nachtragsvoranschlages erfolgt einstimmig.

TOP 12)

1) Bürgermeister Kremser berichtet:

- ✓ Beschlüsse des Vorstands:
 - Übernahme der anteiligen Kosten für den Teilungsplan betreffend die Vermessung des Hochbehälters in Köfering u. Übernahme des Trennstückes 1 zu EZ 108 in das öffentliche Gut
 - Nachsicht in einem Fall von Wassermehrverbrauch wurde erteilt
 - Übernahme des Kostenanteiles für Übersichtstafeln u.a. im Rahmen der ARGE Mountainbike- und Trekkingtouren
- ✓ Das Gaswarngerät der Kläranlage wurde von der Fa. Life Instruments geprüft.
- ✓ Leopold Trinkl befindet sich von 03.07. – 21.07.2023 auf dem Klärwärter-Grundkurs des ÖWAV.
- ✓ Die Schwellenwertverordnung 2023 (mit den höheren Schwellenwerten) wurde bis 31.12.2023 verlängert.
- ✓ Der Liefertermin für das Stromaggregat der FF Aggsbach wurde von der Fa. RGE mit Kalenderwoche 47 (20.11.2023) angegeben.
- ✓ Im Rahmen der Abfalltrennung im öffentlichen Raum werden wir demnächst Mülltrennstationen erhalten.
- ✓ In der Antwort der NÖ Landesregierung auf die Resolution des Gemeinderates betreffend die Schließung des ASZ wurde nochmals ausgeführt, dass das ASZ Aggsbach nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht.
- ✓ Für das Projekt „Beleuchtungsoptimierung Straßenbeleuchtung“ – d.h. die Umstellung auf LED – wird eine Förderung in Höhe von € 3.420,00 ausgezahlt.
- ✓ Da das Projekt „Wachauzonen Aggsbach Markt“ abgeschlossen ist, wird demnächst die Förderung in der Höhe von € 33.402,74 von Leader ausgezahlt.
- ✓ Die Bauherrenhaftpflichtversicherung für das Naherholungszentrum wurde kostenfrei bis 31.07.2023 verlängert.
- ✓ Für alle Gemeinden im Gebiet des Umspannwerkes Kreams ist eine Energiegenossenschaft in Planung.
- ✓ Am 15.05.2023 fand eine Prüfung der Lohnkonten und Rechnungsabschlüsse 2018 – 2021 statt.
- ✓ Die „via donau“ sucht um wasserrechtliche Bewilligung für die Durchführung des Pilotversuches „Verklappung von Kies in der freien Fließstrecke Wachau“ bei der BH Kreams an.

- ✓ Die Genussterrasse hat nun einen Festnetzanschluss und ist unter der Tel. Nr. 02712/68846 erreichbar.
- ✓ Der Netz NÖ wurde von der BH Krems eine Bewilligung zum Errichten einer Kompakttrafostation auf Gst. Nr. 215/6 in Aggsbach erteilt.
- ✓ Der „Mähplan“ für das gesamte Gemeindegebiet soll demnächst aktualisiert werden.
- ✓ Am Montag 03.07.2023 wird am Stellplatz der Betrieb wieder aufgenommen.
- ✓ Am Mittwoch, 05.07.2023 gibt es einen Termin des Tourismus-Ausschusses mit dem Verschönerungsverein.
- ✓ Der Strompreis gemäß unserem Liefervertrag mit der EVN beträgt für das Kalenderjahr 2023 € 32,77 ct/kWh. Ab 01.08.2023 wird mit der Jahresabrechnung ein Sonderrabatt in der Höhe von € 5 ct/kWh in Abzug gebracht.
- ✓ Die PV-Anlage im Naherholungszentrum ist seit 14.06.2023 in Betrieb.
- ✓ Die HWS-Halle und das Naherholungszentrum sind bereits mit Internet ausgestattet. Die Anbindung für das Mehrzweckgebäude und das Gemeindeamt ist, aufgrund der noch fehlenden technischen Voraussetzungen, noch nicht abgeschlossen.
- ✓ Am 29.06.2023 fand ein Ausflug ins Parlament nach Wien statt, welcher dankenswerter Weise von Vbm. Rainer Toifl organisiert worden war.
- ✓ 2024 wird von der NÖVOG ein Fußgängerübergang gebaut.

3) GR Hanspeter Bauer berichtet:

- Als Mitglied des Mobilitätsausschuss berichtet er über 2 verschiedene Varianten des Klimatickets von VOR (Ostregion) für Gemeinden. Details werden von ihm ausgearbeitet und per E-Mail übermittelt.

4) GfGR Franz Trinkl berichtet:

- Es fanden Pflanzaktionen am Marktplatz unter Mithilfe von Martin Freisinger statt
- Unkrautjäten durch Mitarbeiter des Maschinenringes
- Asphaltierungsarbeiten ab 15.8.2023
- Venussaal – neue Benützungordnung – Schlüsseltausch (9/2023)
- Fluchtwegekonzept in der Volksschule



 Josef Kremser, Bürgermeister





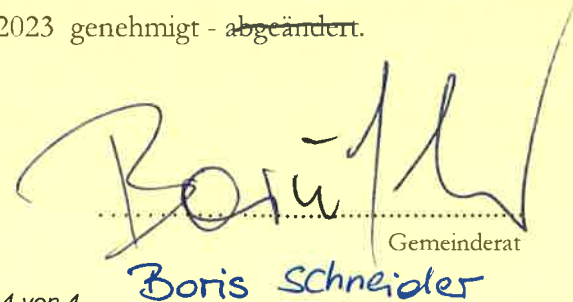
 Susanne Senk, Schriftführerin

Kopie an ÖVP- und SPÖ-Fraktion ausgefolgt am: 4.8.2023

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 29.09.2023 genehmigt - abgeändert.



 Gemeinderat
 Robert Neidhardt



 Gemeinderat
 Boris Schneider